

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 14 (1938)
Heft: 14

Rubrik: Bridge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BRIDGE



Zuschriften sind an die Redaktion des Blattes zu richten; sie sollen mit dem Vermerk «Bridge-Ecke» versehen sein.

Die Antwort auf eine Zweier-Ansage. Die Tatsache, daß durch die Erteilung von falschen Antworten auf Zweier-Eröffnungsansagen häufig Katastrophen entstehen, gibt uns Veranlassung, diesen Punkt hier kurz zur Sprache zu bringen. In erster Linie soll man sich natürlich über die Bedeutung einer solchen Ansage im klaren sein. Dieselbe weist vor allem auf eine sehr starke Hand mit 5½ oder mehr Toppwerten hin, vorausgesetzt, daß man nach dem heute weiterverbreiteten System Culbertson und nicht nach irgendeiner Spezial-Konvention spielt.

Die Eröffnung mit 2 in irgendeiner Farbe heißt, daß man mindestens eine Manche spielen will und zwar auch dann, wenn der Partner eine vollständig leere Hand hält, daß man jedoch hofft, einen Schlemm zu erreichen, sofern der Partner noch etwelche Unterstützung mitbringt.

Nach einer Zweier-Ansage hat der Partner demnach vor allem auf folgendes zu achten:

1. Er ist verpflichtet, den Bietprozeß offenzuhalten, bis eine Manche (also 3 Ohne Trumpf, 4 Herz, 4 Pik, 5 Treff oder 5 Karo) erreicht ist.
2. Er muß sich darüber klar werden, ob er positiv oder negativ antworten soll, um den Partner zur Erreichung eines Schlemms zu ermuntern oder ihn im Gegenteil davor zu warnen, eine Manche zu überschreiten.

Um positiv antworten zu können, muß der Partner ca. 1½ oder mehr Toppwerte besitzen und zwar wird er mit 1½ Topp ohne spielbare Farbe auf 2 Pik, Herz etc. 3 Ohne Trumpf melden. Mit 1½ Toppwerten und einer spielbaren Farbe wird er hingegen diese ansagen, also nach 2 Karo z. B. 2 Pik etc.

Die negative Antwort oder die Ablehnung, mit anderen Worten die Anzeige eines leeren oder sehr schwachen Blattes mit weniger als 1½ Toppwerten erfolgt mit 2 Ohne Trumpf (nach 2 Treff, 2 Karo etc.).

Neuerdings wird vielerorts nicht mit 2 Ohne Trumpf, sondern mit 2 in der nächstfolgenden Farbe abgelehnt, also z. B. mit 2 Karo nach 2 Treff, mit 2 Pik nach 2 Herz etc. Der Unterschied mit der 2-Ohne-Trumpf-Ablehnung ist nicht sehr groß. Wesentlich ist bloß, daß man sich darüber verständigt, ob man die erste oder die zweite Art anwenden will, damit der Spieler mit der Zweier-Ansage weiß, ob die Antwort des Partners als positiv oder als negativ aufzufassen ist.

Wie verhält sich nun die Sache, wenn ein Gegner eine Zwischenansage gemacht hat? Nehmen wir an, auf 2 Treff von Süd habe West 2 Herz gemeldet. Nord muß nun passen, sofern er nicht mindestens 1½ Toppwerte besitzt und dies selbst bei guter Verteilung, da Süd jede Ansage von Nord als positiv betrachten würde. Nach Zwischenruf der Gegner gibt

es keine negative Ansage mehr. Dies ist es, was häufig außer acht gelassen wird. Nachstehende Hand, die in einem hiesigen Bridge-Cercle gespielt wurde, ist ein klassisches Beispiel dafür, wie man es nicht machen soll:

Nord-Süd in Gefährzone.

		Nord			
		West		Ost	
♠	— — —	♠	B × × × ×	♠	10 × ×
♥	A ×	♥	B × × × ×	♥	K, D, 10 ×
♦	A, B, 10 × × × ×	♦	B × × × ×	♦	K, D ×
♣	10 × × ×	♣	— — — —	♣	× × ×
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			
		West		Ost	
		Süd			